

## Hinweise für Autoren

### Allgemeines

Die Fachzeitschrift "Musikphysiologie und Musikermedizin" bietet die Möglichkeit, neben angeforderten Beiträgen auch unaufgefordert eingesandte Arbeiten zu veröffentlichen. Hierbei handelt es sich um wissenschaftliche Originalarbeiten, Fortbildungs- und Übersichtsarbeiten zum Themenkreis "Physiologische, pathophysiologische und klinische Probleme bei Musikern und anderen darstellenden Künstlern". Die Auswahl der zur Veröffentlichung kommenden Beiträge treffen die Herausgeber in Zusammenarbeit mit einem wissenschaftlichen und einem künstlerischen Beirat. Die Publikationsmöglichkeit ist nicht auf Ärzte beschränkt, sondern schließt ausdrücklich Krankengymnasten, Musiker, Instrumental- und Gesangspädagogen, Arbeitswissenschaftler, Instrumentenbauer, wie auch Lehrer verschiedener für Künstler relevanter Körpertechniken wie Alexander, Feldenkrais, Yoga, Dispokinesis und andere ein - die Inhalte dieser Publikationen müssen nicht die Meinungen der Herausgeber widerspiegeln.

### Manuskripte

Es können nur Manuskripte akzeptiert werden, die auf einer CD-ROM zusammen mit einem Ausdruck zugeschickt werden. Sie sollten in deutscher Sprache im Word-Format geliefert werden. Die Manuskripte sollten formal und inhaltlich so durchgearbeitet sein, daß Änderungen in den Korrekturabzügen unnötig sind.

### Titelblatt

Das Titelblatt enthält: Titel der Arbeit, Initialen und Nachnamen der Autoren, Klinikadresse.

### Zusammenfassung

Eine Zusammenfassung in deutscher und englischer Sprache ist zwingend. Sie enthält maximal 200 Worte. Zusätzlich werden fünf deutsche und fünf englische Schlüsselworte (keywords) notwendig.

### Literatur

Es werden nur im Text zitierte Arbeiten aufgeführt. Diese werden nach dem ersten Autorennamen alphabetisch geordnet und durchnummeriert. Im Text werden nur Zitatnummern, in Klammern stehend, verwendet. Das Verzeichnis sollte 25 Literaturangaben nicht überschreiten.

### Abbildungen

Die Abbildungen sind auf das notwendige Minimum zu beschränken. Bevorzugt werden Strichzeichnungen und statistische Graphiken, allerdings können auch kontrastreiche Halbton-Abbildungen gedruckt werden. Farbabbildungen werden nur in SW wiedergegeben. Diese Abbildung müssen auf CD-ROM geliefert werden (\*.jpg, \*.tif, \*.gif, \*.pcx, \*.bmp).

Der Autor ist für die Genehmigung eventueller Personenabbildungen selbst verantwortlich.

### Sonderdrucke

Die Autoren erhalten auf Wunsch die PDF-Datei ihrer Arbeit und können darüber frei verfügen, wie auch ggf. die Arbeit beliebig ausdrucken.

*Die Manuskripte nimmt entgegen:*

Prof. Dr. Jochen Blum  
Welschstr. 5  
55131 Mainz  
e-Mail [blum@dgmfm.org](mailto:blum@dgmfm.org)